



Bozen, den 23.04.2025

RISK XII**Risikobewertung arbeitsbezogener Stress**

Bezeichnung	Grundschulsprengel EPPAN
Anschrift	Hans Weber Tyrol Platz,1
PLZ / Ort	39057 St. Michael/Eppan



Rev.	Datum	Ausgearbeitet von	Beschreibung der Änderung
0	2008	DAS	Erstbewertung
1	2018	Bewertungsteam (siehe Punkt 2.1.1)	Anpassung an die MIUR – Methode
2	2021	Bewertungsteam (siehe Punkt 2.1.1)	Wiederholung laut MIUR nach Fälligkeit
3	2023	Bewertungsteam (siehe Punkt 2.1.1)	Wiederholung laut MIUR nach Fälligkeit
4	April 2025	DAS	Anpassung an die MIUR Methode Version November 2023
5			

Die Arbeitgeberin / Der Arbeitgeber
Hannes Unterkofler
(digital unterschrieben)

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	
1	Bewertungssystem 3
1.1	Risikobewertung arbeitsbezogener Stress laut MIUR – Methode..... 3
1.2	Beschreibung der Methode 3
1.2.1	Bewertung des arbeitsbezogenen Stresses..... 3
1.2.2	Umsetzung und Verwaltung der Maßnahmen in Bezug auf das Risiko arbeitsbezogenem Stress 3
1.2.3	Subjektiver Fragebogen (vertiefende Bewertung) pro homogene Gruppe 4
1.2.4	Ausbildung..... 4
1.2.5	Ergebnis der MIUR – Bewertung..... 4
2	Ergebnisse der Umsetzung der Miur – Methode 5
2.1	Ergebnisse der Vorbewertung 5
2.1.1	Bewertungsteam..... 5
2.1.2	Die an der Bewertung teilgenommenen homogenen Gruppen pro Schulstelle..... 5
2.2	Angabe der verwendeten Dokumentation 6
2.3	Ergebnisse der Vorbewertung 6
3	Anpassung der Risikobewertung 12
4	Information 12
5	Anhänge: Excel-file Bewertung 12

GSP Eppan		
Risikobewertung – GvD. 81/2008, Art. 28	Bewertung arbeitsbezogener Stress_Erhebung 4	Seite 3/27

1 Bewertungssystem

Vorliegendes Dokument wurde laut GvD. vom 9. April 2008, Nr. 81 erstellt und ist vom Bewertungsteam durchgeführt worden.

1.1 Risikobewertung arbeitsbezogener Stress laut MIUR – Methode

Um das Risiko von arbeitsbezogenem Stress zu bewerten, wurde als Grundlage die folgende Methode angewandt: Metodo operativo di valutazione e gestione del rischio stress in ambito scolastico. Versione 3 – Novembre 2023.

Es wird festgestellt, dass in der Bewertung arbeitsbezogenem Stress auch das Phänomen Burn-out einfließt, da Burn-out eine Form von großem Stress darstellt, der aufgrund von organisatorischen Mängeln entstehen kann.

In Bezug auf Mobbing wird im Europäischen Rahmenabkommen von 2004 ausdrücklich angegeben, dass sich dieses Abkommen nicht auf Gewalt, Belästigungen bzw. posttraumatischem Stress bezieht, auch wenn Belästigungen und Gewalt als Faktoren von arbeitsbezogenem Stress anerkannt werden.

1.2 Beschreibung der Methode

Die Methode gliedert sich in zwei Phasen: die Risikobewertung und die Verwaltung der erzielten Ergebnisse. Die Bewertung wird von einer Arbeitsgruppe, dem Bewertungsteam, durchgeführt und basiert auf der Sammlung objektiver Indikatoren sowie auf Arbeitskontext- und Inhalt.

Die objektiven Indikatoren und verschiedenen Checklisten sind in einer Excel-Datei zusammengefasst, aus der die Ergebnisse und die Risikostufe für jede homogene Gruppe abgeleitet werden können. Der Umgang mit dem Risiko arbeitsbezogener Stress liegt in der Verantwortung der Schulführungskraft, das Bewertungsteam schlägt Verbesserungsmaßnahmen vor.

1.2.1 Bewertung des arbeitsbezogenen Stresses

Das Bewertungsteam besteht aus:

- Schulführungskraft bzw. delegierte/beauftragte Person
- LASD bzw. BASD, wenn LASD extern
- Betriebsarzt, wenn vorgesehen
- Sicherheitssprecher/in
- ein Bediensteter pro homogene Gruppe

Die Bewertung besteht aus folgenden Arbeitsblättern, die in einem Excelfile gesammelt sind; die Checklisten der vorhandenen homogenen Gruppen wird pro Schulstelle ausgefüllt:

- Rasterblatt für die Sammlung der objektiven Daten („eventi sentinella“)
- Checkliste A – Arbeitsumfeld
- Checkliste B – Arbeitskontext
- Checkliste C1 – Arbeitsinhalt Lehrpersonal
- Checkliste C2 – Arbeitsinhalt Verwaltungspersonal
- Checkliste C3 – Arbeitsinhalt Hilfspersonal
- Checkliste C4 – Arbeitsinhalt technisches Personal (wenn vorhanden)
- Checkliste C5 – Arbeitsinhalt Klassenlehrer / innen

1.2.2 Umsetzung und Verwaltung der Maßnahmen in Bezug auf das Risiko arbeitsbezogenem Stress

Für die Umsetzung der Maßnahmen in Bezug auf das Risiko arbeitsbezogenem Stress ist die Schulführungskraft verantwortlich. Diese Phase berücksichtigt alle Vorschläge des Bewertungsteams und die Anmerkungen, die in den einzelnen Checklisten angegeben worden sind und mit denen die notwendigen Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen festgelegt und umgesetzt werden.

1.2.3 Subjektiver Fragebogen (vertiefende Bewertung) pro homogene Gruppe

Der subjektive Fragebogen ist an das Schulpersonal zu verteilen, wenn sich die nach der Vorbewertung beschlossenen Korrekturmaßnahmen als unwirksam erwiesen haben.

1.2.4 Ausbildung

Die Ausbildung über arbeitsbezogenem Stress ist in der spezifischen Ausbildung als e-Learning-Modul vorgesehen; zudem gibt es auch ein Einzelmodul.

1.2.5 Ergebnis der MIUR – Bewertung

Die Ergebnisse des Rasterblattes der objektiven Indikatoren und der Checklisten pro homogene Gruppe pro Schulstelle (wenn vorhanden) werden zusammengezählt und ergeben die Endpunktezahl, mit deren Ergebnis die Risikostufe ermittelt wird.

Arbeitsblatt „Ergebnisse 1“ wenn Indikatoren vorhanden;
Arbeitsblatt „Ergebnisse 2“ wenn Indikatoren nicht vorhanden.

Zusammenfassung Ergebnisse Auswertung

Schulstelle	A	B	C1	C2	C3	C4	C5	Obj. Ind.	insgesamt
GS St. Michael / Direktion	0/30	0/33	0/42	2/39	0/33		0/42	15 - Irrelevant	Irrelevant
GS St. Pauls	3/30	0/33	0/42		0/33		0/42	24 - Irrelevant	Irrelevant
GS Missian	6/30	0/33	0/42				0/42	6 - Irrelevant	Irrelevant

	Nicht vorhanden
	Risiko ‚irrelevant‘
	Risiko ‚mittel‘
	Risiko ‚hoch‘

2 Ergebnisse der Umsetzung der Miur – Methode

2.1 Ergebnisse der Vorbewertung

2.1.1 Bewertungsteam

FUNKTION	NACHNAME	NAME
SFK bzw. delegierte Person	Unterkofler	Hannes
LASD wenn intern	Ralser	Alexandra
BASD	Oberlechner	Iris
Betriebsarzt/Betriebsärztin, wenn vorgesehen	Paccagnella	Eleonora Rachele
Sicherheitssprecher/in	Perrelli	Giuseppe
Vertreter homogener Gruppe Lehrpersonal	Folie	Petra
Vertreter homogener Gruppe Verwaltung	Pichler	Marion
Vertreter homogener Gruppe Hilfspersonal	Obkircher	Edith
Vertreter homogener Gruppe Klassenlehrer/innen	Ebner	Silvia
Vertreter homogener Gruppe technisches Personal, wenn vorhanden	Nicht zutreffend	

2.1.2 Die an der Bewertung teilgenommenen homogenen Gruppen pro Schulstelle

Die Bediensteten sind aufgrund ihrer Tätigkeiten in folgende homogene Gruppen unterteilt:

GS St. Michael + Direktionssitz:

- Homogene Gruppe Lehrpersonal (→ Folie Petra)
- Homogene Gruppe Verwaltungspersonal (→ Pichler Marion)
- Homogene Gruppe Hilfspersonal (→ Obkircher Edith)
- Homogene Gruppe Klassenlehrer/ innen (→ Ebner Sivia)
- Homogene Gruppe technischen Personal (nicht zutreffend)

Die Bediensteten sind aufgrund ihrer Tätigkeiten in folgende homogene Gruppen unterteilt:

GS St. Pauls

- Homogene Gruppe Lehrpersonal (→ Mair Barbara)
- Homogene Gruppe Verwaltungspersonal
- Homogene Gruppe Hilfspersonal (→ Harb Christine)
- Homogene Gruppe Klassenlehrer/ innen (→ Zuech Viktoria)
- Homogene Gruppe technischen Personal (nicht zutreffend)

GS Perdonig wurde SJ **2022-23 aufgelassen**; einzelne Daten bzw. Erhebungen (für die aktiven Jahre) wurden deshalb in die Erhebung der Schulstelle „St. Pauls“ mit eingerechnet und dort berücksichtigt.

Die Bediensteten sind aufgrund ihrer Tätigkeiten in folgende homogene Gruppen unterteilt:

GS Missian

- Homogene Gruppe Lehrpersonal (→ Mayr Monika)
- Homogene Gruppe Verwaltungspersonal
- Homogene Gruppe Hilfspersonal (*arbeitet auch in GS St. Michael; Erhebung in dieser Schule*)
- Homogene Gruppe Klassenlehrer/ innen (→ Baur Kathrin)
- Homogene Gruppe technischen Personal (nicht zutreffend)

2.2 Angabe der verwendeten Dokumentation

Angabe der verwendeten Dokumentation für die einzelnen Bereiche:

- Arbeitsblatt Excel „**Eingabe Daten**“ (**objektive Daten**)
Diese Informationen werden direkt von den einzelnen Schuldirektionen eingeholt.
- Arbeitsblatt Excel „**Rasterblatt objektive Indikatoren**“
Das Blatt berechnet automatisch die Indikatoren, die Antworten und die Punktzahl. In diesem Blatt können zusätzliche Informationen im Feld „Bemerkungen“ eingetragen werden.

Die Arbeitsblätter bestehen aus den folgenden Checklisten:

- **A - Arbeitsumfeld**
Die Informationen zum Arbeitsumfeld und zu den Arbeitsmitteln ergeben sich durch die Antworten des Bewertungsteams bzw. der Untergruppe des Bewertungsteams.
- **B - Arbeitskontext**
Die Informationen zum Arbeitskontext ergeben sich durch die Antworten des Bewertungsteams bzw. der Untergruppe des Bewertungsteams.
- **C1 – Lehrpersonal pro Schulstelle**
Die Checkliste wird von der homogenen Gruppe ausgefüllt
- **C2 – Verwaltungspersonal**
Die Checkliste wird von der homogenen Gruppe ausgefüllt
- **C3 – Hilfspersonal**
Die Checkliste wird von der homogenen Gruppe ausgefüllt
- **C4 – Technisches Personal**
Die Checkliste wird von der homogenen Gruppe ausgefüllt
- **C5 – Klassenlehrer/innen**
Die Checkliste wird von der homogenen Gruppe ausgefüllt

2.3 Ergebnisse der Vorbewertung

Gesamtpunktzahl	Risikostufe	Ergebnis	Endergebnis und umzusetzende Maßnahmen
≤ 31	Irrelevant		Die Analyse der Indikatoren ergibt keine besonderen organisatorischen Bedingungen, die arbeitsbezogenen Stress bewirken können. Die gesamte Bewertung (objektive Indikatoren und Checklisten) sind alle 2 Schuljahre zu wiederholen, eventuelle Verbesserungsmaßnahmen in den Bereichen durchführen, die sich noch als negativ erweisen.
Zwischen 32 und 61	Mittel		Die Analyse der Indikatoren ergibt organisatorische Bedingungen, die arbeitsbezogenen Stress bewirken können. Es sind Verbesserungsmaßnahmen dort umzusetzen, wo die Indikatoren der Checkliste ein Risiko ergeben haben und die gesamte Bewertung (objektive Indikatoren und Checklisten) nach 1 Jahr wiederholen. Wenn dieses Ergebnis nicht "irrelevant" ist, die vertiefende Bewertung umsetzen und nach 2 Schuljahren die gesamte Bewertung (objektive Indikatoren und Checklisten) wiederholen.
> 61	Hoch		Die Analyse der Indikatoren ergibt organisatorische Bedingungen, die arbeitsbezogenen Stress bewirken können. Es sind umgehend Verbesserungsmaßnahmen dort umzusetzen, wo die Indikatoren der Checklisten ein mittleres bzw. hohes Risiko ergeben haben und die gesamte Bewertung (objektive Indikatoren und Checklisten) spätestens nach 1 Jahr wiederholen. Wenn dieses Ergebnis nicht "irrelevant" ist, die vertiefende Bewertung umsetzen und nach 1 Schuljahr die gesamte Bewertung (objektive Indikatoren und Checklisten) wiederholen.

GS St. Michael / Direktionssitz**Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Lehrpersonal => Irrelevant**

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	0						
B – Arbeitskontext	0						
C1 – Lehrpersonal – Arbeitsinhalt	0						
Summe	0	0	31	32	63	64	125

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Verwaltungspersonal => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	0						
B – Arbeitskontext	0						
C2 – Verwaltungspersonal – Arbeitsinhalt	2						
Summe	2	0	31	32	61	62	122

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Hilfspersonal => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	0						
B – Arbeitskontext	0						
C3 – Hilfspersonal – Arbeitsinhalt	0						
Summe	0	0	29	30	58	59	116

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Klassenlehrer/innen => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	0						
B – Arbeitskontext	0						
C5 – Klassenlehrer/innen – Arbeitsinhalt	0						
Summe	0	0	30	31	60	61	119

GS St. Pauls**Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Lehrpersonal => Irrelevant**

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	3						
B – Arbeitskontext	0						
C1 – Lehrpersonal – Arbeitsinhalt	0						
Summe	3	0	31	32	63	64	125

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Hilfspersonal => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	3						
B – Arbeitskontext	0						
C3 – Hilfspersonal – Arbeitsinhalt	0						
Summe	3	0	29	30	58	59	116

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Klassenlehrer/innen => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	3						
B – Arbeitskontext	0						
C5 – Klassenlehrer/innen – Arbeitsinhalt	0						
Summe	3	0	30	31	60	61	119

kein Verwaltungspersonal vor Ort

GS Missian

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Lehrpersonal => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	6						
B – Arbeitskontext	0						
C1 – Lehrpersonal – Arbeitsinhalt	0						
Summe	6	0	31	32	63	64	125

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Klassenlehrer/innen => Irrelevant

Bereich	Ergebnis	Risiko irrelevant		Risiko mittel		Risiko hoch	
Raster objektive Indikatoren	0	0	29	30	58	59	116
		0		10		20	
A – Arbeitsumfeld	6						
B – Arbeitskontext	0						
C5 – Klassenlehrer/innen – Arbeitsinhalt	0						
Summe	6	0	30	31	60	61	119

kein Verwaltungspersonal vor Ort

Ergebnisse Bewertung arbeitsbezogener Stress: Hilfspersonal (siehe GS St. Michael)

Anmerkung: Die Schulwartin / Hilfskraft, welche in der GS Missian tätig ist, führt entsprechende Tätigkeiten gleichzeitig in der GS St. Michael durch.

Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen

Die Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen werden vom Bewertungsteam vorgeschlagen, von der Schulführungskraft bestimmt und die Umsetzung geplant.

Anmerkung: Wenn die mittlere Punktzahl (10) aufgrund fehlender objektiver Daten (vollständig oder teilweise) vergeben wurde, besteht die erste Korrekturmaßnahme immer darin, ein Datenerfassungssystem zu erstellen, um das Risiko zu berechnen.

Nachfolgend die Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen, welche für die jeweiligen Schulstellen zu planen und umzusetzen sind:

GS St. Michael / Direktionssitz

- **A Arbeitsumfeld:**
Basierend auf der Auswertung sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **B Arbeitskontext:**
Basierend auf der Auswertung sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C1 Homogene Gruppe Lehrpersonal:**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C2 Homogene Gruppe Verwaltungspersonal**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C3 Homogene Gruppe Hilfspersonal:**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C4 Homogene Gruppe technisches Personal:**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C3 Homogene Gruppe Klassenlehrer (Klassenvorstände):**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

GS St. Pauls

- **A Arbeitsumfeld:**
Die Bereiche für Personen mit Beeinträchtigungen sind nicht leicht zugänglich bzw. barrierefrei (besonders zu bestimmten Uhrzeiten)
 - ✓ (schriftliche) Mitteilung an den Gebäudeeigentümer
 - ✓ Anpassungen laut DLH vom 09.11.2009, Nr. 54 (Verordnung über die Beseitigung und Überwindung von architektonischen Hindernissen) bzw. DLH vom 06.12.2017, Nr.44, vornehmen
 - ✓ Beseitigung von Mobilitätseinschränkungen (z.B. Stufen)
 - ✓ Mobilitätserleichterung gewährleisten: Handläufe auch auf horizontalen Wegen
 - ✓ Taktile Sonderzeichen oder Blinker zur Orientierungserleichterung vorsehen
 - ✓ Bei Bedarf Evakuierungsstühle für Personen mit Einschränkungen zur Verfügung stellen
- **B Arbeitskontext:**
Basierend auf die Auswertung sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C1 Homogene Gruppe Lehrpersonal:**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C2 Homogene Gruppe Verwaltungspersonal**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C3 Homogene Gruppe Hilfspersonal:**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C4 Homogene Gruppe technisches Personal:**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.
- **C3 Homogene Gruppe Klassenlehrer (Klassenvorstände):**
Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

GS Missian

- A Arbeitsumfeld:**

Es sind **absolut nicht genügend Außenbereiche** (Schulhof, Spielplatz usw.) vorhanden und diese sind **nicht angemessen**

- ✓ Die Außenbereiche neugestalten (Sitzbänke, Zäune, Begegnungsbereiche, Ausstattung mit Spielen, usw.) (eventuell einen Beitrag des Eigentümers beantragen)
- ✓ Eventuelle Risikobereiche oder nicht gut einsehbare Bereiche abgrenzen, um die Aufsicht durch die Lehrpersonen zu verbessern und zu vereinfachen
- ✓ Ein Überwachungssystem für die Außenbereiche vorsehen, damit sie langfristig erhalten bleiben; die Außenbereiche fortlaufend besser gestalten und dabei die Arbeitnehmer/-innen in die Entscheidungsfindung einbinden"
- ✓ Eine Erweiterung der Fläche wird der Gemeinde vorgeschlagen

Die Bereiche **für Personen mit Beeinträchtigungen** sind **nicht leicht zugänglich bzw. barrierefrei** (besonders zu bestimmten Uhrzeiten)

- ✓ (schriftliche) Mitteilung an den Gebäudeeigentümer
- ✓ Anpassungen laut DLH vom 09.11.2009, Nr. 54 (Verordnung über die Beseitigung und Überwindung von architektonischen Hindernissen) bzw. DLH vom 06.12.2017, Nr.44, vornehmen
- ✓ Beseitigung von Mobilitätseinschränkungen (z.B. Stufen)
- ✓ Mobilitätserleichterung gewährleisten: Handläufe auch auf horizontalen Wegen
- ✓ Taktile Sonderzeichen oder Blinker zur Orientierungserleichterung vorsehen
- ✓ Bei Bedarf Evakuierungstühle für Personen mit Einschränkungen zur Verfügung stellen

- B Arbeitskontext:**

Basierend auf die Auswertung sind keine Maßnahmen erforderlich.

- C1 Homogene Gruppe Lehrpersonal:**

Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

- C2 Homogene Gruppe Verwaltungspersonal**

Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

- C3 Homogene Gruppe Hilfspersonal:**

Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

- C4 Homogene Gruppe technisches Personal:**

Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

- C3 Homogene Gruppe Klassenlehrer (Klassenvorstände):**

Basierend auf der Auswertung der Checklisten sind keine Maßnahmen erforderlich.

GSP Eppan		
Risikobewertung – GvD. 81/2008, Art. 28	Bewertung arbeitsbezogener Stress_Erhebung 4	Seite 12/27

3 Anpassung der Risikobewertung

Die Vorbewertung (Rasterblatt und Checklisten) ist **alle 2 Jahre zu wiederholen**, eventuelle Maßnahmen sind für die kritischen Bereiche pro homogene Gruppe umzusetzen.

Außerdem ist die Bewertung in folgenden Fällen vorzeitig anzupassen:

- Bei signifikanten Änderungen im Arbeitsablauf oder in der -organisation im Hinblick auf die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeitnehmer
- bei technischen Entwicklungen in Bezug auf Vorbeugung und Schutz
- in Folge von bedeutsamen Unfällen
- in Folge von Berufskrankheiten
- in Folge von Verschreibungen seitens der Kontrollorgane
- bei Notwendigkeit aufgrund von Ergebnissen der ärztlichen Überwachung.

4 Information

Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind über die vorliegende Risikobewertung und die diesbezüglichen anzuwendenden Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen zu informieren.

5 Anhänge: Excel-file Bewertung

Zusammenfassung der Ergebnisse der Auswertungen (objektive Indikatoren)

Die Excelfiles (Checklisten / Fragebögen) der jeweiligen Schulstellen sind zudem auf Share Point einzusehen und können von dort bei Bedarf auch heruntergeladen werden.

GS St. Michael / Direktionssitz

RASTER OBJEKTIVE INDIKATOREN

	Indikator	Lehrpersonal	VHT-Personal
1	Anzahl Einreichungen an die Ärztekommision wegen Problemen in Zusammenhang mit dem Verhalten oder mit wiederholten krankheitsbedingten Abwesenheiten	0,0%	0,0%
2	% Rotation des Personals (Eintritte/Austritte)	0,0%	7,7%
3	Anzahl Anträge bezüglich interne Versetzungen (Wechsel bezogen auf Schulstellen)	0,0%	0,0%
4	Anzahl Berichte oder Meldungen (schriftliche auch anonyme) des Personals, von Klassen oder von Eltern an die Schulführungskraft, den/die Schulsekretär/in, den/die Sicherheitssprecher/in oder den Betriebsarzt/die Betriebsärztin	0,0%	0,0%
5	Anzahl Disziplinarverfahren	0,0%	0,0%
6	Anzahl Disziplinarverfahren bezüglich des Nichteinhaltens der Schulordnung von Seiten der Schüler/innen	0,0%	0,0%

	Indikator	Mittelwert der letzten 3 Jahre	Letztes Jahr
7	Anzahl Unfälle Lehrpersonal	1,9%	1,9%
	Anzahl Unfälle VHT-Personal	2,5%	0,0%
8	% Abwesenheiten von der Arbeit	624,1%	1005,5%
9	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit Lehrpersonal	977,2%	634,0%
	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit VHT-Personal	1005,0%	438,5%
10	Anzahl beantragter Visiten von Seiten der/des Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin Lehrpersonal	0,0%	0,0%
	Anzahl beantragter Visiten von Seiten der/des Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin VHT-Personal	0,0%	0,0%

		Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen
1	Anzahl Bedienstete Lehrpersonal	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
1	Anzahl Bedienstete VHT-Personal	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%

N r.	Indikator	Kategorie	Optimale Situation	Warnstufe	Alarmstufe	Punktzahl	Bemerkungen
1	Anzahl Einreichungen an die	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		

Ärztelkommission wegen Problemen in Zusammenhang mit dem Verhalten oder mit wiederholten krankheitsbedingt en Abwesenheiten			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Es handelt sich um jene Einreichungen an die Kommission, welche vom Ministerium für Wirtschaft und Finanzen gemäß Art. 3, Absatz 3 des MD vom 12/2/2004 ("Criteri organizzativi dell'assegnazione delle domande agli organismi di accertamento sanitario ...") und Art. 1, Absatz 2 des GvD 165/2001 eingerichtet wurde. Das Bewertungsteam wird die Situationen berücksichtigen , für die das Verfahren im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleitet wurde, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
2	% Rotation des Personals (Eintritte/Austritte)	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 20% der Fälle (1)	> 20% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	3	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
				X			
Der Indikator beschreibt das Phänomen der Fluktuation und misst die Bewegungen der Bediensteten in Bezug auf Ein- und Austritte, auch wenn die Bediensteten im Laufe desselben Jahres abwesend sind und zurückkehren (z.B. abkommandiertes Personal). Zähler: ergibt sich aus der Anzahl der Eintritte + der Anzahl der Austritte während des Schuljahres, auf das sich die Untersuchung bezieht Nenner: ergibt sich aus der Gesamtzahl der Bediensteten der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal bzw. VHT-Personal)							
3	Anzahl Anträge bezüglich interne Versetzungen (Wechsel bezogen auf Schulstellen)	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	2 Punkte	3 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	2 Punkte	4 Punkte		
			X				
Das Bewertungsteam wird nur die bei der Schulführungskraft eingegangenen schriftlichen Anfragen berücksichtigten (auch wenn sie nicht erfüllt wurden). In Bezug auf das VHT-Personal werden auch Versetzungen aufgrund von Tätigkeitswechsel berücksichtigt.							
4	Anzahl Berichte oder Meldungen (schriftliche auch anonyme) des Personals, von Klassen oder von Eltern an die Schulführungskraft	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		

	t, den/die Schulsekretär/in, den/die Sicherheitssprech er/in oder den Betriebsarzt/die Betriebsärztin		X				
Das Bewertungsteam wird nur ordnungsgemäß dokumentierte Beschwerden und Meldungen berücksichtigen (d.h. schriftlich, auch wenn sie nicht protokolliert sind), die in den Akten aufbewahrt werden und der Schulführungskraft, der/dem Sicherheitssprecher/in übermitteln oder persönlich übergeben wurden. Das Vorhandensein von internen bzw. externen Meldungen, stellt einen Belastungsfaktor dar, unabhängig vom gemeldeten Inhalt. Die zu prüfenden Informationen beziehen sich auf das Schuljahr der Untersuchung.							
5	Anzahl Disziplinarverfahr en	Lehr- personal	Kein Fall 0 Punkte X	≤ 10% der Fälle (1) 3 Punkte	> 10% der Fälle (1) 6 Punkte	0	
		VHT- Personal	Kein Fall 0 Punkte X	≤ 10% der Fälle (2) 3 Punkte	> 10% der Fälle (2) 6 Punkte	0	
Das Bewertungsteam wird die im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleiteten Verfahren berücksichtigen, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
6	Anzahl Disziplinarverfahr en bezüglich des Nichteinhaltens von Seiten der Schüler/innen	Lehr- personal	Kein Fall 0 Punkte X	≤ 10% der Fälle (1) 3 Punkte	> 10% der Fälle (1) 6 Punkte	0	
		VHT- Personal	Kein Fall 0 Punkte X	≤ 10% der Fälle (2) 3 Punkte	> 10% der Fälle (2) 6 Punkte	0	
Das Bewertungsteam wird die im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleiteten Verfahren berücksichtigen, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
7	Anzahl Unfälle (3)	Lehr- personal	Abgenom men 0 Punkte X	Gleich gebliebe n 3 Punkte	Zugenom men 6 Punkte X	6	
		VHT- Personal	Abgenom men 0 Punkte X	Gleich gebliebe n 3 Punkte	Zugenom men 6 Punkte	0	
Das Bewertungsteam wird einen vereinfachten Unfallindex berechnen, der aus dem Unfallregister oder einem anderen in der Schule verwendeten Überwachungsinstrument abgeleitet wird, wobei das Personal in nur zwei Kategorien unterteilt wird (Lehrpersonal + Klassenlehrer und VHT-Personal). Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen.							

- 1) Prozentsatz berechnet auf die Gesamtzahl des Lehrpersonals der Schule/Schulstelle
- 2) Prozentsatz berechnet auf die Gesamtzahl des VHT-Personals der Schule/Schulstelle
- 3) Wird die Antwort "Gleich geblieben" mit 0 Punkte bewertet, ist das Feld "Abgenommen" anzukreuzen. Weniger als "0" Unfälle kann es nicht geben.

8	% Abwesenheiten von der Arbeit	Insgesamt	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	6	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
					X		
Die Daten können aus einem Informationssystem, das in der Schule verwendet wird, abgerufen werden. Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen. Beispiele für zu berücksichtigende Abwesenheiten: Krankheit des Kindes, persönliche Wartestände, unentschuldigte Abwesenheiten, Nichteinhaltung der Mindestarbeitszeit aufgrund von Verspätungen und/oder verführtes Verlassen des Arbeitsplatzes. Nicht zu berücksichtigen sind Abwesenheiten aufgrund von Kompetenzentwicklung (z.B. Ausbildungen), genehmigte Kundgebungen der Gewerkschaften und/oder Gewerkschaftsversammlungen, Mutterschaft und Stillzeit Zähler: Die Gesamtzahl der von den Bediensteten im betrachteten Zeitraum verlorenen Arbeitsstunden Nenner: Die Anzahl der von allen Bediensteten zu leistenden Arbeitsstunden							
9	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Die Daten können aus einem Informationssystem, das in der Schule verwendet wird, abgerufen werden. Die Daten werden in zwei Kategorien zusammengefasst: Lehrpersonal + Klassenlehrer und VHT-Personal. Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen. Ausgeschlossen sind: Abwesenheitstage aufgrund von Mutterschaft und Stillzeit, da diese nicht als Krankheit gelten. Zähler: Anzahl der krankheitsbedingten fehlenden Arbeitstage aller Bediensteten der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal und VHT-Personal) im betrachteten Zeitraum Nenner: Anzahl der Arbeitnehmer der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal und VHT-Personal)							
10	Anzahl beantragter Visiten von Seiten des/der Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin (4)	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Das Bewertungsteam wird jene Visiten berücksichtigen, die in den letzten drei abgeschlossenen Schuljahren stattgefunden haben. Wenn die Antwort "Gleich geblieben" und 0 Visiten entspricht, wird ein X in die Spalte "Abgenommen" gesetzt. Setzen Sie das X in die Spalte "Abgenommen", wenn die Schule keine/n Betriebsarzt/Betriebsärztin hat.							

1 1	Anzahl der Schulstellen, in welchen die Arbeitstätigkeiten durchgeführt werden (Anzahl bezogen auf das Jahr der Bewertung)	Lehrpersonal	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen	0	
			0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte		
			X					
		VHT-Personal	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen	0	
			0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte		
			X					
Das Bewertungsteam überprüft, in wie vielen Schulstellen das Personal tätig ist, da das Pendeln als zunehmend belastend angesehen wird, weil es Zeit für die Fahrt und die Anpassung an verschiedene Strukturen und Gruppen von Kollegen/Kolleginnen erfordert. Teilen Sie die Anzahl der Bediensteten, die in 1 oder 2 Gebäuden, 3 oder 4 Gebäuden, 5 Gebäuden oder mehr als 5 Gebäuden tätig sind, durch die Gesamtzahl der Bediensteten.								

GESAMTPUNKTEZAHL	15
UMWANDLUNG DER GESAMTPUNKTEZAHL	0

Risiko irrelevant	Mittel	Hoch
X		

GS St. Pauls (*Perdonig aufgelassen*)

RASTER OBJEKTIVE INDIKATOREN

	Indikator	Lehrpersonal	VHT-Personal
1	Anzahl Einreichungen an die Ärztekommision wegen Problemen in Zusammenhang mit dem Verhalten oder mit wiederholten krankheitsbedingten Abwesenheiten	0,0%	0,0%
2	% Rotation des Personals (Eintritte/Austritte)	0,0%	100,0%
3	Anzahl Anträge bezüglich interne Versetzungen (Wechsel bezogen auf Schulstellen)	0,0%	0,0%
4	Anzahl Berichte oder Meldungen (schriftliche auch anonyme) des Personals, von Klassen oder von Eltern an die Schulführungskraft, den/die Schulsekretär/in, den/die Sicherheitssprecher/in oder den Betriebsarzt/die Betriebsärztin	0,0%	0,0%
5	Anzahl Disziplinarverfahren	0,0%	0,0%
6	Anzahl Disziplinarverfahren bezüglich des Nichteinhaltens der Schulordnung von Seiten der Schüler/innen	0,0%	0,0%

	Indikator	Mittelwert der letzten 3 Jahre	Letztes Jahr
7	Anzahl Unfälle Lehrpersonal	0,0%	0,0%
	Anzahl Unfälle VHT-Personal	0,0%	0,0%
8	% Abwesenheiten von der Arbeit	212,9%	269,7%
9	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit Lehrpersonal	434,4%	322,7%
	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit VHT-Personal	436,4%	725,0%
10	Anzahl beantragter Visiten von Seiten der/des Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin Lehrpersonal	0,0%	0,0%
	Anzahl beantragter Visiten von Seiten der/des Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin VHT-Personal	9,1%	25,0%

		Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen
11	Anzahl Bedienstete Lehrpersonal	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	Anzahl Bedienstete VHT-Personal	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Nr.	Indikator	Kategorie	Optimale Situation	Warnstufe	Alarmstufe	Punktezahl	Bemerkungen
-----	-----------	-----------	--------------------	-----------	------------	------------	-------------

1	Anzahl Einreichungen an die Ärztekommision wegen Problemen in Zusammenhang mit dem Verhalten oder mit wiederholten krankheitsbedingten Abwesenheiten	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Es handelt sich um jene Einreichungen an die Kommission, welche vom Ministerium für Wirtschaft und Finanzen gemäß Art. 3, Absatz 3 des MD vom 12/2/2004 ("Criteri organizzativi dell'assegnazione delle domande agli organismi di accertamento sanitario ...") und Art. 1, Absatz 2 des GvD 165/2001 eingerichtet wurde. Das Bewertungsteam wird die Situationen berücksichtigen , für die das Verfahren im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleitet wurde, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
2	% Rotation des Personals (Eintritte/Austritte)	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 20% der Fälle (1)	> 20% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	6	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
					X		
Der Indikator beschreibt das Phänomen der Fluktuation und misst die Bewegungen der Bediensteten in Bezug auf Ein- und Austritte, auch wenn die Bediensteten im Laufe desselben Jahres abwesend sind und zurückkehren (z.B. abkommandiertes Personal). Zähler: ergibt sich aus der Anzahl der Eintritte + der Anzahl der Austritte während des Schuljahres, auf das sich die Untersuchung bezieht Nenner: ergibt sich aus der Gesamtzahl der Bediensteten der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal bzw. VHT-Personal)							
3	Anzahl Anträge bezüglich interne Versetzungen (Wechsel bezogen auf Schulstellen)	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	2 Punkte	3 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	2 Punkte	4 Punkte		
			X				
Das Bewertungsteam wird nur die bei der Schulführungskraft eingegangenen schriftlichen Anfragen berücksichtigten (auch wenn sie nicht erfüllt wurden). In Bezug auf das VHT-Personal werden auch Versetzungen aufgrund von Tätigkeitswechsel berücksichtigt.							
4	Anzahl Berichte oder Meldungen (schriftliche auch anonyme) des Personals, von Klassen oder von Eltern an die Schulführungskraft, den/die Schulsekretär/in, den/die Sicherheitssprecher/i	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				

	n oder den Betriebsarzt/die Betriebsärztin					
Das Bewertungsteam wird nur ordnungsgemäß dokumentierte Beschwerden und Meldungen berücksichtigen (d.h. schriftlich, auch wenn sie nicht protokolliert sind), die in den Akten aufbewahrt werden und der Schulführungskraft, der/dem Sicherheitssprecher/in übermitteln oder persönlich übergeben wurden. Das Vorhandensein von internen bzw. externen Meldungen, stellt einen Belastungsfaktor dar, unabhängig vom gemeldeten Inhalt. Die zu prüfenden Informationen beziehen sich auf das Schuljahr der Untersuchung.						
5	Anzahl Disziplinarverfahren	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
			X			
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
			X			
Das Bewertungsteam wird die im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleiteten Verfahren berücksichtigen, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.						
6	Anzahl Disziplinarverfahren bezüglich des Nichteinhaltens der Schulordnung von Seiten der Schüler/innen	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
			X			
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
			X			
Das Bewertungsteam wird die im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleiteten Verfahren berücksichtigen, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.						
7	Anzahl Unfälle (3)	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
			X			
		VHT-Personal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
			X			
Das Bewertungsteam wird einen vereinfachten Unfallindex berechnen, der aus dem Unfallregister oder einem anderen in der Schule verwendeten Überwachungsinstrument abgeleitet wird, wobei das Personal in nur zwei Kategorien unterteilt wird (Lehrpersonal + Klassenlehrer und VHT-Personal). Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen.						

- 1) Prozentsatz berechnet auf die Gesamtzahl des Lehrpersonals der Schule/Schulstelle
- 2) Prozentsatz berechnet auf die Gesamtzahl des VHT-Personals der Schule/Schulstelle
- 3) Wird die Antwort "Gleich geblieben" mit 0 Punkte bewertet, ist das Feld "Abgenommen" anzukreuzen. Weniger als "0" Unfälle kann es nicht geben.

8	% Abwesenheiten von der Arbeit	Insgesamt	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	6
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte	
					X	

Die Daten können aus einem Informationssystem, das in der Schule verwendet wird, abgerufen werden. Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen. Beispiele für zu berücksichtigende Abwesenheiten: Krankheit des Kindes, persönliche Wartestände, unentschuldigte Abwesenheiten, Nichteinhaltung der Mindestarbeitszeit aufgrund von Verspätungen und/oder verführtes Verlassen des Arbeitsplatzes. Nicht zu berücksichtigen sind Abwesenheiten aufgrund von Kompetenzentwicklung (z.B. Ausbildungen), genehmigte Kundgebungen der Gewerkschaften und/oder Gewerkschaftsversammlungen, Mutterschaft und Stillzeit Zähler: Die Gesamtzahl der von den Bediensteten im betrachteten Zeitraum verlorenen Arbeitsstunden Nenner: Die Anzahl der von allen Bediensteten zu leistenden Arbeitsstunden								
9	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0		
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte			
		VHT-Personal	X			6		
			Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen			
		0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte				
				X				
Die Daten können aus einem Informationssystem, das in der Schule verwendet wird, abgerufen werden. Die Daten werden in zwei Kategorien zusammengefasst: Lehrpersonal + Klassenlehrer und VHT-Personal. Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen. Ausgeschlossen sind: Abwesenheitstage aufgrund von Mutterschaft und Stillzeit, da diese nicht als Krankheit gelten. Zähler: Anzahl der krankheitsbedingten fehlenden Arbeitstage aller Bediensteten der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal und VHT-Personal) im betrachteten Zeitraum Nenner: Anzahl der Arbeitnehmer der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal und VHT-Personal)								
10	Anzahl beantragter Visiten von Seiten des/der Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin (4)	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0		
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte			
		VHT-Personal	X			6		
			Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen			
		0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte				
				X				
Das Bewertungsteam wird jene Visiten berücksichtigen, die in den letzten drei abgeschlossenen Schuljahren stattgefunden haben. Wenn die Antwort "Gleich geblieben" und 0 Visiten entspricht, wird ein X in die Spalte "Abgenommen" gesetzt. Setzen Sie das X in die Spalte "Abgenommen", wenn die Schule keine/n Betriebsarzt/Betriebsärztin hat.								
11	Anzahl der Schulstellen, in welchen die Arbeitstätigkeiten durchgeführt werden (Anzahl bezogen auf das Jahr der Bewertung)	Lehrpersonal	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen	0	
			0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte		
		VHT-Personal	X				0	
			Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5		

		Schulstell en	Schulstelle n	Schulstelle n	Schulstelle n		
		0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte		
		X					
Das Bewertungsteam überprüft, in wie vielen Schulstellen das Personal tätig ist, da das Pendeln als zunehmend belastend angesehen wird, weil es Zeit für die Fahrt und die Anpassung an verschiedene Strukturen und Gruppen von Kollegen/Kolleginnen erfordert. Teilen Sie die Anzahl der Bediensteten, die in 1 oder 2 Gebäuden, 3 oder 4 Gebäuden, 5 Gebäuden oder mehr als 5 Gebäuden tätig sind, durch die Gesamtzahl der Bediensteten.							

GESAMTPUNKTEZAHL		24	Risiko irrelev ant	Mitt el	Hoc h
UMWANDLUNG DER GESAMTPUNKTEZAHL		0	X		

GS Missian

RASTER OBJEKTIVE INDIKATOREN

	Indikator	Lehrpersonal	VHT-Personal
1	Anzahl Einreichungen an die Ärztekommision wegen Problemen in Zusammenhang mit dem Verhalten oder mit wiederholten krankheitsbedingten Abwesenheiten	0,0%	0,0%
2	% Rotation des Personals (Eintritte/Austritte)	0,0%	0,0%
3	Anzahl Anträge bezüglich interne Versetzungen (Wechsel bezogen auf Schulstellen)	0,0%	0,0%
4	Anzahl Berichte oder Meldungen (schriftliche auch anonyme) des Personals, von Klassen oder von Eltern an die Schulführungskraft, den/die Schulsekretär/in, den/die Sicherheitssprecher/in oder den Betriebsarzt/die Betriebsärztin	0,0%	0,0%
5	Anzahl Disziplinarverfahren	0,0%	0,0%
6	Anzahl Disziplinarverfahren bezüglich des Nichteinhaltens der Schulordnung von Seiten der Schüler/innen	0,0%	0,0%

	Indikator	Mittelwert der letzten 3 Jahre	Letztes Jahr
7	Anzahl Unfälle Lehrpersonal	8,3%	11,1%
	Anzahl Unfälle VHT-Personal	0,0%	0,0%
8	% Abwesenheiten von der Arbeit	446,5%	406,6%
9	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit Lehrpersonal	520,8%	211,1%
	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit VHT-Personal	0,0%	0,0%
10	Anzahl beantragter Visiten von Seiten der/des Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin Lehrpersonal	0,0%	0,0%
	Anzahl beantragter Visiten von Seiten der/des Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin VHT-Personal	0,0%	0,0%

		Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen
11	Anzahl Bedienstete Lehrpersonal	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	Anzahl Bedienstete VHT-Personal	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Nr.	Indikator	Kategorie	Optimale Situation	Warnstufe	Alarmstufe	Punktzahl	Bemerkungen
-----	-----------	-----------	--------------------	-----------	------------	-----------	-------------

1	Anzahl Einreichungen an die Ärztekommision wegen Problemen in Zusammenhang mit dem Verhalten oder mit wiederholten krankheitsbedingt en Abwesenheiten	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Es handelt sich um jene Einreichungen an die Kommission, welche vom Ministerium für Wirtschaft und Finanzen gemäß Art. 3, Absatz 3 des MD vom 12/2/2004 ("Criteri organizzativi dell'assegnazione delle domande agli organismi di accertamento sanitario ...") und Art. 1, Absatz 2 des GvD 165/2001 eingerichtet wurde. Das Bewertungsteam wird die Situationen berücksichtigen , für die das Verfahren im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleitet wurde, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
2	% Rotation des Personals (Eintritte/Austritte)	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 20% der Fälle (1)	> 20% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Der Indikator beschreibt das Phänomen der Fluktuation und misst die Bewegungen der Bediensteten in Bezug auf Ein- und Austritte, auch wenn die Bediensteten im Laufe desselben Jahres abwesend sind und zurückkehren (z.B. abkommandiertes Personal). Zähler: ergibt sich aus der Anzahl der Eintritte + der Anzahl der Austritte während des Schuljahres, auf das sich die Untersuchung bezieht Nenner: ergibt sich aus der Gesamtzahl der Bediensteten der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal bzw. VHT-Personal)							
3	Anzahl Anträge bezüglich interne Versetzungen (Wechsel bezogen auf Schulstellen)	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	2 Punkte	3 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	2 Punkte	4 Punkte		
			X				
Das Bewertungsteam wird nur die bei der Schulführungskraft eingegangenen schriftlichen Anfragen berücksichtigten (auch wenn sie nicht erfüllt wurden). In Bezug auf das VHT-Personal werden auch Versetzungen aufgrund von Tätigkeitswechsel berücksichtigt.							
4	Anzahl Berichte oder Meldungen (schriftliche auch anonyme) des	Lehr-personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				

Personals, von Klassen oder von Eltern an die Schulführungskraft, den/die Schulsekretär/in, den/die Sicherheitssprecher/in oder den Betriebsarzt/die Betriebsärztin		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Das Bewertungsteam wird nur ordnungsgemäß dokumentierte Beschwerden und Meldungen berücksichtigen (d.h. schriftlich, auch wenn sie nicht protokolliert sind), die in den Akten aufbewahrt werden und der Schulführungskraft, der/dem Sicherheitssprecher/in übermitteln oder persönlich übergeben wurden. Das Vorhandensein von internen bzw. externen Meldungen, stellt einen Belastungsfaktor dar, unabhängig vom gemeldeten Inhalt. Die zu prüfenden Informationen beziehen sich auf das Schuljahr der Untersuchung.							
5	Anzahl Disziplinarverfahren	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
		X					
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
0 Punkte	3 Punkte		6 Punkte				
X							
Das Bewertungsteam wird die im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleiteten Verfahren berücksichtigen, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
6	Anzahl Disziplinarverfahren bezüglich des Nichteinhaltens der Schulordnung von Seiten der Schüler/innen	Lehrpersonal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (1)	> 10% der Fälle (1)	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
		X					
		VHT-Personal	Kein Fall	≤ 10% der Fälle (2)	> 10% der Fälle (2)	0	
0 Punkte	3 Punkte		6 Punkte				
X							
Das Bewertungsteam wird die im Laufe des betreffenden Schuljahres eingeleiteten Verfahren berücksichtigen, auch wenn das Verfahren zum Zeitpunkt der Erstellung der Tabelle noch nicht abgeschlossen ist.							
7	Anzahl Unfälle (3)	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	6	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
				X			
		VHT-Personal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
0 Punkte	3 Punkte		6 Punkte				
X							

Das Bewertungsteam wird einen vereinfachten Unfallindex berechnen, der aus dem Unfallregister oder einem anderen in der Schule verwendeten Überwachungsinstrument abgeleitet wird, wobei das Personal in nur zwei Kategorien unterteilt wird (Lehrpersonal + **Klassenlehrer** und VHT-Personal). Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen.

- 1) Prozentsatz berechnet auf die Gesamtzahl des Lehrpersonals der Schule/Schulstelle
- 2) Prozentsatz berechnet auf die Gesamtzahl des VHT-Personals der Schule/Schulstelle
- 3) Wird die Antwort "Gleich geblieben" mit 0 Punkte bewertet, ist das Feld "Abgenommen" anzukreuzen. Weniger als "0" Unfälle kann es nicht geben.

8	% Abwesenheiten von der Arbeit	Insgesamt	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Die Daten können aus einem Informationssystem, das in der Schule verwendet wird, abgerufen werden. Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen. Beispiele für zu berücksichtigende Abwesenheiten: Krankheit des Kindes, persönliche Wartestände, unentschuldigte Abwesenheiten, Nichteinhaltung der Mindestarbeitszeit aufgrund von Verspätungen und/oder verführtes Verlassen des Arbeitsplatzes. Nicht zu berücksichtigen sind Abwesenheiten aufgrund von Kompetenzentwicklung (z.B. Ausbildungen), genehmigte Kundgebungen der Gewerkschaften und/oder Gewerkschaftsversammlungen, Mutterschaft und Stillzeit Zähler: Die Gesamtzahl der von den Bediensteten im betrachteten Zeitraum verlorenen Arbeitsstunden Nenner: Die Anzahl der von allen Bediensteten zu leistenden Arbeitsstunden							
9	% Abwesenheiten aufgrund von Krankheit	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Die Daten können aus einem Informationssystem, das in der Schule verwendet wird, abgerufen werden. Die Daten werden in zwei Kategorien zusammengefasst: Lehrpersonal + Klassenlehrer und VHT-Personal. Es wird auf die letzten drei abgeschlossenen Schuljahre Bezug genommen. Ausgeschlossen sind: Abwesenheitstage aufgrund von Mutterschaft und Stillzeit, da diese nicht als Krankheit gelten. Zähler: Anzahl der krankheitsbedingten fehlenden Arbeitstage aller Bediensteten der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal und VHT-Personal) im betrachteten Zeitraum Nenner: Anzahl der Arbeitnehmer der jeweiligen Gruppe (Lehrpersonal und VHT-Personal)							
10	Anzahl beantragter Visiten von Seiten des/der Bediensteten beim Betriebsarzt/bei der Betriebsärztin (4)	Lehrpersonal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
		VHT-Personal	Abgenommen	Gleich geblieben	Zugenommen	0	
			0 Punkte	3 Punkte	6 Punkte		
			X				
Das Bewertungsteam wird jene Visiten berücksichtigen, die in den letzten drei abgeschlossenen Schuljahren stattgefunden haben. Wenn die Antwort "Gleich geblieben" und 0 Visiten entspricht, wird ein X in die Spalte "Abgenommen" gesetzt. Setzen Sie das X in die Spalte "Abgenommen", wenn die Schule keine/n Betriebsarzt/Betriebsärztin hat.							

11	Anzahl der Schulstellen, in welchen die Arbeitstätigkeiten durchgeführt werden (Anzahl bezogen auf das Jahr der Bewertung)	Lehrpersonal	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen	0	
			0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte		
			X					
		VHT-Personal	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 1 oder 2 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 3 oder 4 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in 5 Schulstellen	Mehr als 50% des Personals arbeitet in mehr als 5 Schulstellen	0	
			0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte		
			X					

Das Bewertungsteam überprüft, in wie vielen Schulstellen das Personal tätig ist, da das Pendeln als zunehmend belastend angesehen wird, weil es Zeit für die Fahrt und die Anpassung an verschiedene Strukturen und Gruppen von Kollegen/Kolleginnen erfordert. Teilen Sie die Anzahl der Bediensteten, die in 1 oder 2 Gebäuden, 3 oder 4 Gebäuden, 5 Gebäuden oder mehr als 5 Gebäuden tätig sind, durch die Gesamtzahl der Bediensteten.

GESAMTPUNKTEZAHL	6
UMWANDLUNG DER GESAMTPUNKTEZAHL	0

Risiko irrelevant	Mittel	Hoch
X		